

Kirche in 1Live | 23.06.2014 floatend Uhr | Manfred Rütten

Schätze sammeln

Dienstagmorgen, kurz nach 7. Direkt unter meinem Schlafzimmerfenster dröhnt schon seit gefühlten 10 Minuten ein LKW-Motor. Genervt stehe ich auf, gucke auf die Straße und sehe einen dicken Laster von den Stadtwerken. Dazu drei Männer in orange, die einen Riesen-Haufen Sperrmüll entsorgen. Der stammt von der alten Dame von gegenüber.

Vor zwei Wochen ist sie ausgezogen: raus aus ihrem Haus, rein ins Altenheim. Statt vier Zimmer, Küche und Garten lebt sie jetzt in einem Zimmer. Ihre Kinder haben die Wohnung aufgelöst. Alles, was noch irgendwie brauchbar war, haben sie unter sich aufgeteilt. Trotzdem ist von dem Riesen-Hausstand noch jede Menge übrig geblieben.

Vom Fenster aus sehe ich zu, wie das Ganze jetzt im LKW verschwindet: Der Teppich, zwei Stehlampen, Küchenstühle, ein Regal, ein kleiner Tisch – alles wandert in die Presse. Das Ergebnis von über 70 Lebensjahren – einfach weg.

In der Bibel steht: "Ihr sollt euch nicht Schätze sammeln auf Erden, wo sie die Motten und der Rost fressen (...) Sammelt euch aber Schätze im Himmel, (...) Denn wo dein Schatz ist, da ist auch Dein Herz."

Ich muss an die alte Dame denken. Fast alles, was ihr mal gehört hat, steht jetzt als Sperrmüll an der Straße. Aber ihre Kinder, die bleiben ihr. Und die Fotos von ihren Enkeln, die hat sie bestimmt auch mitgenommen ins Altenheim. WAHRE Schätze eben.

Sprecherin: Alexa Christ